



Pfarrbrief Damtschach - Sternberg

vom 7. Januar bis 4. März 2018

Röm. Kath. Pfarramt, Schulstraße 17, Damtschach, 9241 Wernberg

Homepage: www.kath-kirche-kaernten.at

E-Mail: damtschach@kath-kirche-kaernten.at

Quelle Bildnis: https://commons.wikimedia.org/wiki/Category:Jesus,_I_Trust_in_You_paintings?uselang=de

"Ein Licht für die Heiden"

Am 2. Februar feiert die Kirche das Fest "Darstellung des Herrn" oder auch "Maria Lichtmess". Diese Tradition geht auf einen biblischen Ursprung zurück, der mit einem Besuch von Maria, Josef und ihrem Kind im Tempel zu tun hat.

Am 2. Februar feiert die katholische Kirche vierzig Tage nach Weihnachten das "Fest der Darstellung des Herrn". Diese Tradition geht auf biblischen Ursprung zurück: Im Alten Testament galt eine Frau vierzig Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein und musste sich im Tempel einem Reinigungsritual mit Opfern unterziehen. Außerdem galt der erstgeborene Sohn als Eigentum Gottes und musste mit einem Opfer ausgelöst werden.

Dementsprechend brachten nach dem Lukasevangelium (Lk 2,22-23) auch Maria und Josef ihren erstgeborenen Sohn Jesus in den Tempel, wo er von Simeon und Hanna als Erlöser erkannt wurde: "Licht, das den Heiden leuchtete", rief Simeon, weshalb bei dem im 4. Jahrhundert in Jerusalem entstandenen Fest wie im gesamten Weihnachtsfestkreis die Lichtsymbolik eine besondere Rolle spielt. Mit dieser Symbolik wird die neue Hoffnung, die durch den Gottessohn in die Welt gekommen ist, versinnbildlicht.

Bis zum Zweiten Vatikanischen Konzil in den 1960er-Jahren wurde der marianische Aspekt in den Vordergrund gestellt, weshalb das Fest bis heute auch als "Maria Lichtmess" bekannt ist. An der "Darstellung des Herrn" wird noch einmal an die Weihnachtszeit erinnert:

Traditionell wurden und werden am 2. Februar die Kerzen für das ganze Jahr geweiht, und häufig wird in den Gottesdiensten auch der Blasiussegen erteilt.

Der heilige Bischof Blasius hat der Legende nach einem Kind, das an einer Fischgräte zu ersticken drohte, das Leben gerettet. Deshalb wurde er der Fürsprecher von Menschen, die an Halskrankheiten leiden. Beim Blasiussegen werden zwei gekreuzte Kerzen vor den Hals des zu Segnenden gehalten und die Worte gesprochen:

„Im Namen des heiligen Blasius bewahre dich der Herr vor Halskrankheiten und allem Bösen.“ Der eigentliche Festtag des Blasius ist aber der 3. Februar.

In alter Tradition ging mit "Maria Lichtmess" auch das Wirtschaftsjahr in der Landwirtschaft zu Ende, was den Mägden und Knechten einige freie Tage und den Wechsel des Arbeitgebers ermöglichte.



Blasiussegen: Archiv der Pfarre Damtschach

Bauernregeln: "Lichtemessen ist der Winter halb vergessen" und "Wenn's an Lichtmess stürmt und schneit, ist der Frühling nicht mehr weit."

Textbearbeitung: Pfarrer Janusz KroczeK

Administration

Pfarrer Mag. Janusz Krocze

Pfarrsekretärin Silvia Sereinig

E-Mail:

0676 87 72 85 84

0676 87 72 71 31 Bürozeiten: DI 13:30 – 14:30

damschach@kath-kirche-kaernten.at

PGR-Obmann Damschach

PGR-Obmann Sternberg

Gottfried Struckl, 0664 135 59 17

Rupert Kollitsch, 0650 365 10 59

Bestellung Messanliegen

Ragain

Umberg

Christa Kleibner, 0676 56 15 508

Ridi Hermann, 0676 40 61 315

Die Kontrolle und Rechnungsprüfung für das Jahr 2017 ist ab Mitte Februar 2018 in den Bürostunden möglich. Um telefonische Terminvereinbarung wird gebeten.



Rückblick auf den 1. Adventssonntag, 3.12.2017, in Ragain. Wortgottesdienst und Adventfeier.
Einen ausführlichen Bericht finden Sie im Internet.

Vielen Dank an die Dorfgemeinschaft Ragain, an Christa Kleibner für die Betreuung der Kinder und an alle, die zum Gelingen dieser Feier beigetragen haben.



Jahresrückblick 2017

Mit Jahresende 2017 ist für mich das erste Jahr als Obmann vergangen. Es war völliges Neuland und eine besondere Herausforderung. Einiges ist geschafft worden, nur sehr schade dass mein Vorgänger, DI Dr. Hecher, so plötzlich verstorben ist. Er hätte mir da und dort weiterhelfen können. Der Schwerpunkt war aber die Aufarbeitung des Friedhofes in Damtschach. Viele Stunden am PC haben die Sekretärin Silvia und ich zugebracht um 451 Tote in das Gräberprogramm einzuarbeiten.

Ein kurzer Rückblick: Der Kreuzweg in Umberg und Ragain wurde restauriert und geweiht, die Gittertüre in Ragain überarbeitet, die Elektronik der Glocken in Umberg ausgetauscht, die Sitzheizung in der Kirche in Damtschach repariert, vielen Dank Herrn Ing. Fink für die Gratisleistung. Es wurden auch zahlreiche Kirchenfeste und Sängerveranstaltungen abgehalten, sowohl in Damtschach als auch in Ragain und Umberg,

Ich möchte mich nochmals bei allen PGR-Mitgliedern und Helfern recht herzlich bedanken, die ehrenamtlich viele Dienste in und um die Kirchen leisten und mir die Arbeit erleichtern. Für alle, die nicht so oft in der Kirche sind, empfehle ich den Besuch unserer Homepage www.kath-kirche-kaernten.at.

Hier findet man zahlreiche Fotos und Berichte unserer Veranstaltungen, gestaltet von Edith Strauss.

Zum Abschluss möchte ich Sie noch auf unsere Wallfahrt am Sa, 14. April 2018, zum welt-ältesten Zisterzienserkloster Stift Rein (1129) bei Graz aufmerksam machen, Anmeldungen erbeten bei Josef Haas.

Für Anfragen bin ich telefonisch und persönlich dienstags im Pfarrbüro von 13:30 – 15:30 Uhr erreichbar.

Obmann des Pfarrgemeinderates Damtschach Gottfried Struckl

Statistik

Damtschach

| | | | | |
|----------|-------------|--------------|-----------------------------------|---------------|
| Taufen 8 | Trauungen 0 | Erstkomm. 12 | Firmlingsanwärter 15 DA und ST | Begräbnisse 9 |
|----------|-------------|--------------|-----------------------------------|---------------|

Umberg 3 insg. 12

Sternberg

| | | | | |
|-----------|--------------|-------------|-----------------------------------|---------------|
| Taufen 38 | Trauungen 16 | Erstkomm. 7 | Firmlingsanwärter 15 Da und ST | Begräbnisse 7 |
|-----------|--------------|-------------|-----------------------------------|---------------|

Pfarrbrief und Homepage im Internet

Es freut uns, dass der Pfarrbrief und die Internetberichte so gut angenommen werden. Zur Deckung der Kosten ersuchen wir Sie um eine einmalige Spende für das Jahr 2018.

Wir bitten um Überweisung

für Damtschach

für Sternberg

oder mittels beiliegendem Zahlschein.

auf das Konto Nr. AT75 3955 9000 0000 6528

auf das Konto Nr. AT75 3955 9000 0000 6536.

Spendenannahme auch in den Kirchen.

Im Voraus DANKE und ein herzliches Vergelt's Gott !



Rückblick auf das 1000 Lichter Fest auf dem Sternberg Basar, Kinderbetreuung im Pfarrhof und Konzert vom Freitag, 8.12.2017

Danke an alle, die zum Gelingen dieses Festes beigetragen haben.



Einen ausführlichen Bericht dazu finden Sie auf unserer Homepage.